



Köln. Der "reger chor köln" unter der Leitung von Wolf-Rüdiger Spieler stellte das Thema Pfingsten unter die musikalische Überschrift "Sing praises on this festive day". Das europäische Publikum sang dieses Lied gemeinsam in englischer Sprache.

"Das war ein musikalisches Feuerwerk", bedankte sich Stammapostel Wilhelm Leber für das neuapostolische Pfingstkonzert 2012. Mit am Werk war auch das erst kürzlich gegründete Kammerensemble "spielWERK". Konzertmeister Sebastian Soete hat hier den Taktstock in der Hand. Noah Keller und Julia Spieker übernahmen die beiden Lesungen aus dem Korintherbrief und dem Johannesevangelium.

51 Sänger im Einsatz

"Dies ist der Tag, den der Herr macht" von Dieter Wellmann leitete das Programm ein. Die 51 Sängerinnen und Sänger beherrschten die komplizierten musikalischen Wendungen absolut fehlerfrei. Stammapostel Wilhelm Leber begrüßte das Publikum mit einer Ansprache und Gebet.

Weitere Komponisten, die aufgeführt wurden, waren Schütz, Bach, Händel, Rosenmüller und Mendelssohn Bartholdy. Wolf-Rüdiger Spieler selbst trug mit einer Orgelimprovisation über das Pfingstlied "Komm, o komm, du Geist des Lebens" zum Festprogramm bei.

"Der Geist hilft unser Schwachheit auf"

Höhepunkt des Konzertes war ohne Zweifel die doppelchörige Motette für zwei vierstimmige Chöre "Der Geist hilft unser Schwachheit auf" von Johann Sebastian Bach. Bravourös meisterte der "reger chor Köln" dieses sehr opulente schwere Stück des Thomaskantors.

Das Kammerensemble "spielWERK" ist frisch gegründet. Erst im April dieses Jahres fanden sich die professionellen Orchestermusiker und freischaffenden Künstler zusammen. Ebenfalls neu ist die Orgel in der neuapostolischen Kirche Köln-Süd, deren Planung bereits 2007 begann. Aus diesem Grund kam das Instrument nicht nur solistisch zum Zug, sondern zum Abschlusslied gemeinsam mit dem singenden Publikum: "Sing praises on this festive day".

26. Mai 2012

Text: Peter Johanning

Fotos: [Oliver Rütten](#)

